

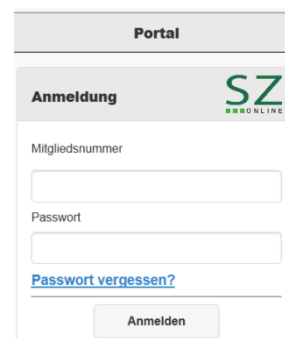
„Sz-online“ das neue Managementprogramm für Schafe und Ziegen

Die generelle Entwicklung der österreichischen Landwirtschaft hin zu immer weniger und dafür wachsenden Betrieben fordert auch unsere Branche, darauf zu reagieren und notwendige Werkzeuge anzubieten. Ab 2013 wurde das neue Herdenmanagementprogramm „sz-online“ programmiert und entspricht den heutigen gesetzlichen bzw. züchterischen Anforderungen.

Seit Anfang Dezember 2015 kann es nun von allen Schaf- und Ziegenhaltern Österreichs sowohl mit dem Computer als auch mit dem Smartphone genutzt werden! Oberstes Ziel war stets eine hohe Benutzerfreundlichkeit bei umfassender Datenmenge und –qualität zu erreichen.

Freischaltung & Einstieg

- Der Einstieg in das Managementprogramm erfolgt über das Internet unter <https://web.rdv.at/szonline>, das heißt es ist eine Internetverbindung für die Nutzung notwendig. Das sz-online greift direkt auf die Zuchtdatenbank „Schazi“ zu und speichert sofort die erfassten Daten darin.
- Die Freischaltung bzw. Übermittlung der Einstiegsdaten erfolgt über den **Landesverband** (0662/870 571/257) Der Einstieg erfolgt mit der Verbands-Mitgliedsnummer und dem Passwort. Für Mitglieder des Salzburger Landesverbandes für Schafe und Ziegen steht das Programm kostenlos zur Verfügung, die Zugangsdaten können im Verbandsbüro (0662-870-571-257 oder sz@lk-salzburg.at) angefordert werden.



Menüführung

- Der umfangreichste trägt den Titel: „**Mein Betrieb**“. Neben der aktuellen Übersicht über den Tierbestand, der Erfassung der Ablammungen und den Tierbewegungen ist auch hier die Führung von Gruppen möglich.
- Das Menü „**Vermarktung**“ wurde erweitert und bietet nun den Nutzern die Möglichkeit sämtliche Vermarktungsbereiche (Zucht-, Schlachtvieh, Veranstaltungen, Wolle,...) in Zusammenhang mit seinem Landesverband abzuwickeln.
- Das „blaue“ Menü „**Statistik**“ gibt dem User einen statistischen Überblick über seinen Bestand, die Fruchtbarkeit und Milchleistungsdaten incl. Grafiken (nur bei Milchleistungskontrollbetrieben!).
- Eine Neuheit ist der „violette“ Bereich unter dem Titel: „**Verwandtschaftskontrolle**“. Nach dem Anmeldeschluss von Versteigerungen werden dem Nutzer die verfügbaren Widder zu einer Verwandtschaftskontrolle auf drei Vorfahrgenerationen zurück. Die Berechnung weist die jeweilige Anzahl der gemeinsamen Ahnen aus.
- Für die Arbeitskreisbetriebe wird zusätzlich das Menü „**Arbeitskreis**“ zur Erfassung der spezifischen Daten angezeigt.



Diese aktuellen Aufzeichnungen gelten auch für den Nachweis der Bestandesführung für die AMA und Bio Kontrolle.